

① Warum werden im Alter die Haare weiß?

② Wie entstehen die unterschiedlichen natürlichen Haarfarben?

③ Nennen Sie die Pigmentarten und gehen Sie in Ihrer Antwort auch auf die Größe und Farbe ein.

- ④ Wann sehen wir einen Gegenstand
 - a) weiß
 - b) schwarz?

- ⑤ Welchen Einfluss hat die Beleuchtung (warmes Licht oder kaltes Licht) auf den Farbeindruck?

- ⑥ Erläutern Sie den Aufbau des sechsteiligen Farbkreis.

⑦ Was ist die Besonderheit der Grundfarben?

⑧ Welche Bedeutung haben Komplementärfarben in der Friseurpraxis?

⑨ . Ordnen Sie den Farben des sechsteiligen Farbkreises die friseurspezifischen Bezeichnungen zu.

⑩ Durch welche Kleiderfarbe ist ein Komplementärkontrast zu roten Haaren zu erzielen?

⑪ Beschreiben Sie den Aufbau einer Farbkarte.

⑫ Welche Farbtypen werden unterschieden?

⑬ Wie kann man den Farbtyp festzustellen?

⑭ Beschreiben Sie die Unterschiede zwischen Frühlingstyp und Sommertyp. Welche Farben harmonieren mit dem jeweiligen Typ?

⑮ Warum sollten bei einem Wintertyp eher aschblonde Strähnen als goldblonde Strähnen angewendet werden?

⑩⑥ Beschreiben Sie ausführlich den Haftungsmechanismus der Tönungspräparate am Haar.

⑩⑦ Erläutern Sie das Wirkprinzip eines Produktes zur Farbauffrischung?

⑩⑧ Welchen pH-Wert haben Tönungspräparate?

⑲ Nennen Sie drei Produkte zur Farbauffrischung.

⑳ Warum können Sie bei einer Kundin mit 20% Weißanteil Produkte zur Farbauffrischung (Tönungspräparate) einsetzen? Nennen Sie zwei Gründe.

㉑ Welche Farbveränderungen können mit einer Tönung nicht erreicht werden?

㉒ Nennen Sie vier Regeln beim Anwenden einer Tönung, die zur Schonung der Umwelt beitragen.

②③ Nennen Sie mögliche Vorteile von Pflanzenfarben.

②④ Erklären Sie die Unterschiede zwischen - Tönungen, - Intensivtönungen, - chem. Farben (Oxidationshaarfarben) - Pflanzenfarben
